

**Subject: Geschaeftsnummer: 86 C 54/08**

**Date:** Tue, 23 Sep 2008 15:37:07 +0200

**From:** Axel Berger <Axel-Berger@Nexgo.De>

**To:** kanzlei@delheid.de, poststelle@ag-aachen.nrw.de

**CC:** s[REDACTED]p.de

Sehr geehrte Frau Samadello,  
sehr geehrter Herr Chaineux,

von Ihnen an mich als Mitglied der Eigentümergeinschaft versandten Schreiben habe ich kein Wort verstanden. Da ich mich wohl als mindestens durchschnittlich gebildet bezeichnen kann und meine Deutschkenntnisse generell als über jeden Zweifel erhaben angesehen werden, liegt das vermutlich nicht an mir. Wenn es Ihnen schwerfällt, sich in verständlichem Deutsch auszudrücken, bite ich Ihnen gern an, Ihre Schreiben in gutem Englisch oder notfalls Französisch, aber bitte möglichst nicht Italienisch, zu verfassen und mir dann erneut zukommen zu lassen.

In soweit Sie verpflichtet sein sollten, mir irgendeine für mich wichtige Information zukommen zu lassen, erkläre ich hiermit eine solche Information nie erhalten zu haben. Die Amtssprache in diesem Land ist meines Wissens immer noch Deutsch, und damit ist das Deutsch gemeint, das von der Mehrheit der Bevölkerung und des Volkes gesprochen und verstanden wird, und nicht eine von einer einzelnen Berufsgruppe geschaffene unverständliche Kunstsprache.

Vielen Dank

Mit freundlichen Grüßen

Axel Berger

--

Dipl.-Ing. F. Axel Berger  
Johann-Häck-Str. 14  
D-51519 Odenthal-Heide  
Deutschland (Germany)

Tel: +49/ 2174/ 7439 67  
Fax: +49/ 2174/ 7439 68  
eMail: Axel-Berger@Nexgo.De  
<http://berger-odenthal.de>